



Piller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 1/2015

Jungbürgerfeier



Am 27. Februar fand die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1992 – 1996 im Hotel Plankenhof statt.

INHALT

- Aktuelles
- Neues aus der Silberregion Karwendel
- Sozial- und Gesundheits-sprengel Weer u. Umgebung
- Kindergarten Pill u. Pillberg
- Kindergarteneinschreibung
- Gratulationen
- Jungbürgerfeier
- Vereinsnachrichten
- Bunter Musik- und Tanznachmittag
- Freiwilligenzentrum Schwaz
- Veranstaltungskalender
- Benefizausstellung



Liebe Pillerinnen und Piller!



Schon wieder könnt ihr die erste Ausgabe der Piller Gemeindezeitung 2015 in Händen halten.

Das Jahr 2014 konnte mit einem ordentlichen Plus (54.176,44) in der Jahresrechnung abgeschlossen werden. Die fortdauernden Einnahmen haben sich positiver Weise nach oben entwickelt und die fortdauernden Ausgaben konnten leicht vermindert werden. So waren wir auch in der Lage, den Schuldenstand der Gemeinde Piller innerhalb eines Jahres von 2,373.530,04 auf 1,933.882,87 zu senken. Eingerechnet ist auch schon das im Herbst 2014 beschlossene Darlehen für den Kauf des Grundstückes mit Haus Auweg 5 in der Höhe von 210.000.--. Ansonsten ist es gelungen, sämtliche Vorhaben wie die Restzahlung des Unimogs oder die Fertigstellung der Kanalisierung Ögglweg aus dem ordentlichen Haushalt ohne Aufnahme eines neuen Kredites zu finanzieren.

Die Jahresrechnung wurde in der letzten Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen, wofür ich mich bei allen Gemeinderäten recht herzlich bedanke.

Das Haus Auweg 5 wurde inzwischen abgerissen. Das Grundstück wird nun provisorisch hergerichtet und für Freizeitmöglichkeiten unserer Kindergarten- und Volksschulkinder zur Verfügung stehen, bevor wir in den nächsten Jahren die Themen Kinderbetreuung, Turnsaalneubau u.ä.m. angehen werden.

Am 27. Februar konnte in unserer Gemeinde eine sehr nette Jungbürgerfeier durchgeführt werden. Mein Dank gilt: Herrn Pfarrer Rudi Silberberger, LH-Stv. Josef Geisler, dem gesamten Gemeinderat, dem Magier Ben Hyven, der Musikgruppe Gerwolf & Friends, der Jungbürgerin Scarlett Baumann und dem Jungbürger Konrad Enzenberg für die hervorragend dargebotenen Gedanken von 2 Jungbürgern, sowie bei allen Jungbürgerinnen und Jungbürgern für ihr Kommen und das freundliche und gesellige Beisammensein in lockerer Atmosphäre.

Ich möchte auch darauf hinweisen, dass bei den Müllsammelinseln in Piller und bei der Volksschule am Pillerberg Kameras montiert wurden, um den immer wieder auftretenden Problemen Herr zu werden.

Besonders hervorheben darf ich in dieser Ausgabe wieder einmal die rege Vereinstätigkeit in unserer Gemeinde.

- Die Feuerwehr Piller ist das ganze Jahr über sehr aktiv und ich gratuliere zur sehr gut gelungenen Jahreshauptversammlung.
- Die Musikkapelle Piller befindet sich in Vorbereitung zu einem ausgezeichnetem Frühjahrsprogramm und vielen Dank für den Auftritt bei der Jungbürgerfeier.
- Ebenfalls bedanken darf ich mich bei der Schützenkompanie Piller für den schönen landesüblichen Empfang bei der Jungbürgerfeier und ich möchte auch darauf hinweisen, dass die Schützenbataillonsversammlung am 19. April in Piller stattfindet.
- Der WSV Piller konnte seine Winterveranstaltungen sehr schön durchführen. Auch dafür herzlicher Dank an das gesamte Team!
- Die Erwachsenenschule Piller ist sehr aktiv mit einem abwechslungsreichen Programm. Ich weise auch darauf hin, dass am 17. April im Rahmen der Kindertanzvorführungen beim Pavillon in Piller ein sogenannter Markt der Möglichkeiten stattfindet, bei dem möglichst alle Piller Vereine eingebunden sein sollen.

Ich wünsche allen ein schönes Frühjahr und viel Freude beim Lesen und Durchschauen.

Euer Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Gemeinde Pill hat in seiner Sitzung am 12. März 2015 die Jahresrechnung 2014 wie folgt einstimmig beschlossen:

	Einnahmen	Ausgaben
ord. Haushalt	3.009.797,88	2.961.449,50
außerord. Haushalt	395.471,27	389.643,21
Gesamthaushalt	3.405.269,15	3.351.092,71
Überschuss	54.176,44	

Achtung Videoüberwachung

Die Wertstoffinseln in Pill und am Pillberg werden ab sofort kameratechnisch überwacht. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Ablagerung bzw. Entsorgung von Restmüll, gelben Säcken, Sperrmüll und dergleichen strengstens untersagt ist und bei Zuwiderhandlung ausnahmslos Anzeige erstattet wird.

Standesfälle



Geburten in unserer Gemeinde

Eller Paul-Christian, Oberes Plankfeld 11/2

Tschöll Amelie Sophie, Niederbergstraße 18/1

Egger Lara, Pillbergstraße 129

Klocker Minna Marie, Auweg 4a

Gatt Noah Alexander, Innstraße 1/9

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Todeschini Hubert im 57. Lebensjahr

Knapp Manfred im 56. Lebensjahr

Gruber Anita im 54. Lebensjahr



Stellenanzeige

Der Landgasthof Schwannerwirt sucht einen Kochlehrling (m./w.)

Die Stelle ist per sofort frei, Eintritt aber auch im Sommer möglich.

Wir freuen uns über jede Bewerbung

**Schwanner
Landgasthof Wirt**

Nähere Auskünfte

Theresia Streiter

0664/2491771

Mittberberg 59, 6133 Weerberg

www.schwannerwirt.at

SPAR-Markt in Pill neu eröffnet

Nach kurzer Modernisierung eröffnete SPAR in unserer Gemeinde kürzlich den beliebten Markt „SPAR am Platzl“ neu.



Von links: Bürgermeister Hannes Fender gratulierte SPAR-Kauffrau Andrea Reibmayr, Mag. Patricia Septeavc, Assistenz der Geschäftsführung, und Vertriebsleiter René Fender zur gelungenen Eröffnung des neuen „SPAR am Platzl“.

Mit der versierten SPAR-Kauffrau Andrea Reibmayr ist der Markt in kompetenten Händen. „Wir haben den Ladenplan sowie das Sortiment komplett überarbeitet“, erzählt SPAR-Kauffrau Andrea Reibmayr. Die Regale sind nun noch übersichtlicher angeordnet.



Absolute Frische und Top-Beratung durch drei bestens geschulte Mitarbeiterinnen sorgen mit fachkundiger Beratung für die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden im neuen SPAR-Markt in Pill. Vor dem Markt und in direkter Umgebung stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Der SPAR-Markt ist von Montag bis Freitag von 6.15 bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18.15 Uhr sowie am Samstag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Bericht und Fotos: (© SPAR, honorarfrei):



Neuigkeiten aus der Silberregion Karwendel

Angebote und Wissenswertes des Tourismusverbandes für die Bürger

Wanderung am Almenweg Kellerjoch

Wenn der letzte Schnee geschmolzen ist und die ersten Schneeglöckchen und Krokusse aus dem Boden sprießen, können es viele Wanderer kaum erwarten die erste Tour ohne Ski am Berg zu machen. Für den Wiedereinstieg in das Wandergefühl haben wir einen Tipp für euch:

Der Almenweg am Kellerjoch

Das durch mehrere Höhenlagen führende Netz von Almwegen in den Flanken des Kellerjochmassivs bietet ideale Voraussetzungen für Wanderer, die vorrangig schauen und genießen wollen. Nachdem beim Naunzalm Hochleger das Kapitel „Aufstieg“ abgeschlossen ist, bummelt man hin wie zurück geradezu mühelos auf zwei gleichermaßen reizvollen Panoramawegen.



Dabei ist neben der Aussicht hinüber zum Karwendel auch die nähere Umgebung der Beachtung wert.

Vom Parkplatz auf dem Loasweg durch den Wald. Im freien Almgelände folgt man dem links abzweigenden breiten Almweg in ein paar Kehren hinauf zum Naunzalm Niederleger. Weiter – teils auf einem Wiesensteig, teils auf dem Almweg zum Hochleger. Von diesem wandert man stetig leicht absteigend auf dem Hochebenweg zum Loassattel. Zurück zum Naunzalm Niederleger geht es dann eine Etage unterhalb vom Hochebenweg teilweise durch schattigen Wald auf dem Galtererweg. Die Rückkehr zum Ausgangspunkt erfolgt auf der bekannten Route. Einkehrmöglichkeiten

gibt es in den Hotels in kurzer Entfernung des Ausgangspunkts (Gasthof Hubertus, Frieden – das Alpine Panorama Hotel, Biohotel Grafenast) oder unterhalb des Ausgangspunkts direkt an der Straße beim Gasthof Sumperer. Je nach Schneelage ist die Wanderung nur bis zum Niederleger geeignet.

Zwischenstand Quo Vadis

Der laufende Strategieprozess erreichte mit der Abschlusspräsentation seinen bisherigen Höhepunkt: Die Silberregion Karwendel wird sich in Zukunft auf ihre Wurzeln besinnen. Es wird künftig darum gehen, die ursprünglichen Seiten unserer Region besonders hervorzuheben und gegenüber unseren Gästen zu bewerben. Das Naturerlebnis wird dabei eine wesentliche Rolle spielen, das Silber muss dazu konkret spürbar gemacht werden – es ist unser Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen Ferienregionen.

Wir möchten uns künftig mit den Stilmerkmalen „bodenständig“, „authentisch“, „charmant“, „nostalgisch“, „wertig“, und „schlicht“ schmücken. Damit die Strategie umgesetzt wird, gibt es 29 konkrete Projekte, an denen motivierte Projektgruppen arbeiten.

Neues Ferienmagazin

Unser Ferienmagazin SILBERzeit ist ab sofort nicht mehr das offizielle Druckwerk der Silberregion Karwendel. Wir sind stolz wie sich unsere Zeitung weiterentwickelt hat.

Ein hochwertiges Magazin mit dem Titel „Dahoam“ erscheint ab Mai 2015. „Dahoam“ ist damit ab sofort das einzige offizielle Magazin der Silberregion Karwendel (wird vom Econova Verlag produziert). Wir freuen uns, unser kostenloses Magazin in Banken, Gemeinden, allen Gastbetrieben, Vermietern und bei uns im Tourismusverband auflegen zu können. Inhalte werden einzigartige Geschichten und Wissenswertes aus der Region sein. Auch die beliebtesten Veranstaltungen der Region werden darin zu finden sein.

- Tourismusverband Silberregion Karwendel
- Münchner Strasse 11 6130 Schwaz
- Tel.: + 43.5242.63240 Fax: + 43.5242.63240.99
- info@silberregion-karwendel.com



SOZIAL- und GESUNDHEITSSPRENGEL WEER und UMGEBUNG

Wir möchten einen kurzen Einblick in unsere Arbeit im abgelaufenen Jahr geben und zugleich über aktuelle Neuerungen informieren.

Im Jahr 2014 wurden in unserem Sprengel rund 11.500 Stunden in der Betreuung von 180 Klientinnen und Klienten geleistet. Den größten Anteil hat die Hauskrankenpflege, gefolgt von der Haushaltshilfe, dem Besuchs- und Begleitdienst und der Familienhilfe. Viel Zeit benötigen die Gespräche mit Ärzten, Sozialarbeitern und Angehörigen, die Erstgespräche, die Pflegeplanung und Dokumentation, die ständige Evaluierung und nicht zuletzt der Verwaltungsaufwand und unsere Fahrzeiten zu den Klientinnen und Klienten.

Unser Budget beläuft sich im abgelaufenen Jahr auf rund 410.000, wobei die Lohnkosten für unser Team mit 16 Mitarbeiterinnen (alle teilzeitbeschäftigt) den größten Anteil haben.

Wir sind 365 Tage im Jahr im Einsatz, Betreuungen sind auch mehrmals täglich möglich, aber wir können keine Ganztages- und Nachtbetreuungen anbieten. Das Höchstausmaß von 90 Stunden darf dabei nicht überschritten werden.

Unsere Klienten wurden 23 Jahre mit dem **Essen auf Rädern** vom Gasthaus Steixner in Weer verwöhnt, wofür wir immer dankbar sein werden! Nachdem in den vergangenen Monaten das Dorfcafe in Vomp sehr gut für unsere Essensbezieher gekocht hat, wurde diese arbeitsintensive Aufgabe im Februar 2015 vom Altersheim in Vomp übernommen.

Im Vorjahr wurden 3.622 Essen von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern geliefert, denen ein besonderer DANK gebührt. Sie sind von Montag bis Freitag täglich etwa 2 ½ Stunden unterwegs und es ist uns leider nicht möglich, das Essen auch in entlegene Regionen zu liefern. Das Menü kostet wie bisher € 8,20.

Die **RICHTLINIEN DES LANDES TIROL** werden alljährlich neu überarbeitet und gelten für alle Sprengel in Tirol. Wir fassen wichtige Informationen für Sie zusammen:

- Die Höhe des Klientenselbstbehaltes ist abhängig von

der Art der Leistung, von der Pflegegeldstufe sowie von den Einkommens- und Lebensverhältnissen des Klienten und dessen Ehe- bzw. Lebenspartners (sozial gestaffelt von 4,20 bis 37,44).

- An Sonn- und Feiertagen wird ein 50 %iger Zuschlag verrechnet und die monatliche Höchstgrenze für eine Betreuung beträgt 90 Stunden.
- Erstgespräche, Casemanagement, Präventive Seniorenberatung sowie die Wegzeit werden dem Klienten nicht verrechnet.
- Nach den Richtlinien des Landes sollten unsere Klienten Pflegegeld beziehen bzw. möglichst rasch um dieses ansuchen.

Die Finanzierung eines Sprengels erfolgt durch die Klientenselbstbehalte, die Differenz auf die vom Land vorgegebenen Normkosten wird zu 65 % vom Land und zu 35 % von den Gemeinden übernommen. Da die Sparmaßnahmen überall spürbar sind, danken wir besonders für alle SPENDEN, die wir von Vereinen, Firmen, Privatpersonen und von diversen Veranstaltungen zu unseren Gunsten erhalten!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Bürozeiten: 8.00 bis 11.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Telefon/Fax: 05224/66208, 0676/840 533 600
Anschrift: 6116 Weer, Dorfstr. 4/I Stock
Email: sgs.weer@aon.at

DAS SPRENGELTEAM

KOLSASS - KOLSASSBERG

PILL - TERFENS

WEER - WEERBERG



Aus unseren Kindergärten

Kindergarten Pill



Den sonnigen Herbst nutzten wir für einige Ausflüge nach Schwaz, wo wir viele Kastanien sammeln und neue Spielplätze entdecken konnten.



Wir nutzten den tollen Schnee und spazierten mit den Kindern zu einem nahegelegenen Rodelhügel. Wir hatten sichtlich alle großen Spaß dabei!



Drei VertreterInnen der Jungbauern besuchten uns an einem Vormittag im Kindergarten, um mit den Kindern gemeinsam eine leckere und gesunde Jause zuzubereiten, die wir uns anschließend alle gemeinsam schmecken ließen! Danke an dieser Stelle!

Foto u. Text: KG Pill

Kindergarteneinschreibung

Kindergarten Pillberg



Am Dienstag, den 13. Jänner 2015 waren wir zum Rutschen mit den Rutschblättern am Hochpillberg. Nach einer Pause im Hotel

Frieden rutschten wir von dort, so lange noch Schnee vorhanden war, mit den Rutschblättern Richtung Kindergarten. Das war ein Riesenspaß und erfreute die Kinder natürlich mehr, als zu Fuß gehen!



Am Freitag, den 6. Feber 2015 feierten wir im Kindergarten Pillberg verkleidet mit unseren selbstgestalteten Kostümen ein fröhliches

Vogelscheuchenfest. In den Wochen vorher wurde fleißig an den Kostümen gearbeitet. Beim Schneiden, Kleben und Nähen konnten die Kinder diese Fertigkeiten üben und so machte die Verkleidung und das gemeinsame Spielen, Tanzen und Feiern wohl noch mehr Spaß!

Foto u. Text: KG Pillberg

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2015/2016 findet am

Mittwoch, den 15. April 2015
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Kindergarten Pill, Auweg 3 und
im Kindergarten Pillberg,
Pillbergstraße 109 statt.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis eines Elternteiles oder des Kindes

Die Kindergartenleiterinnen



Geburtstage

Unser Ehrenringträger, Ehrenbürger, Altbürgermeister Kurt Kostenzer feierte seinen

70. Geburtstag



Im Rahmen einer Feier im Cafe Günther gratulierten die Vertreter der Gemeinde, der Piller Vereine, die Familie, Verwandte und Freunde.

80. Geburtstag



Den 80. Geburtstag feierten Andrä Gruber und



Theresia und Erich Erhart

Goldene Hochzeit

85. Geburtstag



Den 85. Geburtstag feierten Maria Steinlechner



und Gertrud Kröll im Weidachhof St. Josef in Schwaz

Foto: Weidachhof St. Josef Schwaz

Goldene Hochzeit



Das Fest der goldenen Hochzeit feierten Aloisia und Friedrich Schiestl

Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen alles Gute und besonders Gesundheit auf ihrem weiteren Lebensweg



Jungbürgerfeier

Am 27. Februar fand die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1992-1996 statt. Im Anschluss an den landesüblichen Empfang von Festredner



Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler am Dorfplatz wurden die Jungbürger, Ehrengäste und alle Mitwirkenden ins Hotel Plankenhof zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.

Von den 78 eingeladenen Jungbürgern haben 39 an der Feier teilgenommen.



Jahrgang 1994



Jahrgang 1995



Jahrgang 1996



Jahrgang 1992



Jahrgang 1993



Der Magier Ben Hyven begeisterte mit seinen Zaubertricks und die Gruppe Gerwulf & friends sorgten für die musikalische Unterhaltung.



Jungbauernschaft/Landjugend Pill/Pillberg

SENIORENBUND TIROL
ORTSGRUPPE PILL

Auch heuer fand wieder das alljährliche Juxrodeln der Landjugend/Jungbauernschaft Pill/Pillberg beim „Willstätthof“ statt. Wie alle Jahre war es wieder eine „Mordsgaudi“.



Den Sieg holte sich wie im vergangenen Jahr auch heuer wieder die Faschingsgilde der Musikkapelle Pill („Oldies on Tour“), diesmal aber ex aequo mit „Mausbagage“. Auf den weiteren Plätzen landeten „Sister Act“ und das „Sparpaket Bundesheer“. Neben den Faschingsschlitten nahmen auch heuer wieder Kinder am Rodelwettbewerb teil und bewältigten den Juxparcours tadellos. Wir danken allen Helfern, Teilnehmern und Zusehern und freuen uns schon auf das Juxrodeln 2016.

Bericht und Foto: JB/LJ Pill/Pillberg

Wer rastet der rostet, so lautet das Motto der Seniorengruppe Pill. Deshalb haben wir uns einiges für das Jahr 2015 vorgenommen.

Am **Mittwoch**, den **8. April** treffen wir uns um **14.00 Uhr** zu einem „Seniorenhoagascht“ im Widum Pill und freuen uns auf einen netten Nachmittag zum Plaudern.

Die erste **Jahreshauptversammlung** findet am **Mittwoch**, den **3. Juni** um **19.00 Uhr** im Gasthof Klausen in Pill statt.

Das zweite **Watterturnier** ist auf den **12. Juni** im Feuerwehrmagazin geplant.

Eine schöne Aufgabe steht uns im Sommer bevor. Wir dürfen langjährige Mitglieder der Seniorengruppe Pill in einem schönen Rahmen ehren.

Geplant haben wir zwei schöne Ausflüge für das Frühjahr und den Herbst und auch im Advent werden wir einen netten Nachmittag gemeinsam verbringen.

Alle Mitglieder und die es noch werden wollen, werden rechtzeitig eine Einladung für unsere Aktivitäten erhalten. Obmann Anton Knapp und sein Team freuen sich schon auf eure zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.

Seniorenbund Ortsgruppe Pill

FRÜH ÜBT SICH - BUNTER MUSIK- UND TANZNACHMITTAG

gestaltet von Kindern und Jugendlichen unserer Vereine

Große Tanz- und Musikvorführung der Kinder und Jugendlichen

Freitag 17. April, 15.30 Uhr
am Dorfplatz Pill



Die Tanzgruppen der Erwachsenenschule Pill, das Jugendorchester der Blasmusik Pill und weitere „Showacts“ werden einen bunten Nachmittag für

euch zusammenstellen und euch ihr Können präsentieren. Vorbeikommen und die Talente unserer Kinder und Jugendlichen bestaunen!
Infos zum „Showblock“ bei der Erwachsenenschule (0676 77 33 124).

Alle Vereine, die Kinder- und Jugendarbeit betreiben sind herzlich eingeladen, sich und ihre Aktivitäten rund um die Vorführung zu präsentieren, um den anwesenden Eltern, Großeltern und auch Kindern und Jugendlichen die Möglichkeiten, die es auch in Pill gibt in einem Gespräch oder mit einer kleinen Aktion vorzustellen.

Interessierte Vereine melden sich bitte auf dem Gemeindeamt 05242/64191



Wintersportverein Pill



Bei herrlichem Wetter und besten Bedingungen, konnte in den Semesterferien der Schikurs des Wintersportvereins Pill durchgeführt werden.



Zum Abschluss fand die Küken – und Kindermeisterchaft beim Friedenlift statt. Bei dieser Meisterschaft zeigten 74 Mädchen und Buben ihr großes Sporttalent auf Schiern.



Den Sieg bei den Küken holten sich Karasek Paula und Böck Alexander und Kindermeister wurden Böck Julia und Löschl Max.



Unter allen teilnehmenden Kindern wurden tolle Sachpreise verlost.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Helfern für ihren großen Einsatz und bei allen Sponsoren für die Unterstützung.

Faschingsparty in der Volksschule Pillberg

Großen Anklang fand auch heuer wieder der Kinderfaschingsnachmittag, der von Bernadette Weber und Silvia Eder organisiert und durchgeführt wurde.



Alle hatten sehr viel Spaß bei den verschiedenen Spielen und Tänzchen, die unsere Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen vom Pillberg gestaltet haben. Wir bedanken uns bei allen, die für das leibliche Wohl gesorgt und fleißig Kuchen gebacken haben. Der gesamte Erlös von dieser Veranstaltung wird einem guten Zweck in der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Vereinsmeisterschaft Schi Alpin

Am 1. März konnten wir bei besten Bedingungen für alle Teilnehmer unsere Vereinsmeisterschaft Schi Alpin durchführen. Sektionsleiter Hans Angerer und Kurssetzer Josef Bradl bemühten sich wie immer, dass der Lauf für alle Rennfahrer und Hobbyschiläufer zu bewältigen ist.



In der Familienwertung konnte sich die Familie Angerer vor Familie Hochschwarzer und Familie Schuster den Sieg holen.



Wintersportverein Pill



Vereinsmeisterin wurde Johanna Hochschwarzer und den Vereinsmeistertitel holte sich Josef Bradl.

Tiroler Meisterschaften und Masters Cup Tirol

Ganz besonders stolz zeigte sich der Obmann Rudi Schwabl am Sonntag, den 14.03.2015 bei der Preisverteilung der Tiroler Meisterschaften und des Masters Cup Tirol, im Gasthof Plankenhof in Pill.

Beide Rennen konnten bei traumhaftem Wetter und besten Bedingungen durchgeführt werden.

Die Rennläufer zeigten sich sehr zufrieden und das bestätigt die gute Zusammenarbeit des gesamten Vorstandes des WSV Pill.



Der Obmann und sein Team mit den Siegern Hans Angerer, Josef Bradl und Haim Annelies, die für den WSV Pill gestartet sind und auch gewonnen haben.

Wie bei jeder Veranstaltung brauchen wir auch hier sehr viele freiwillige Helfer. Deshalb bedanken sich Obmann Rudi Schwabl und sein Team bei allen, die uns immer tatkräftig unterstützen.

Fotos und Bericht: WSV Pill



Freiwilligenzentrum Schwaz

Egal ob bei der Nachbarschaftshilfe, der Altenpflege oder in der Freizeitgestaltung, die ehrenamtliche Arbeit von Freiwilligen ist aus der Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Um diese Tätigkeiten zu unterstützen, startete die von LH Günther Platter 2014 ins Leben gerufene Initiative der „Freiwilligenpartnerschaft Tirol“.

In Schwaz wurde das regionale Freiwilligenzentrum in Zusammenarbeit mit dem Verein „Tu Was“ Zentrum für Ehrenamt im Bezirk Schwaz“ eröffnet. Der Verein „Tu Was“ unter Obmann BH Dr. Karl Mark ist bestens etabliert und ist mit seinen bereits vorhandenen Strukturen der ideale Partner für dieses Vorhaben.

LH Günther Platter traf sich mit den Verantwortlichen und Freiwilligen im Haus der Generationen und ließ sich über den Start informieren.

Angelika Heim und Hubert Schwarz vom FWZ Schwaz präsentierten gemeinsam mit zahlreichen ehrenamtlichen HelferInnen die verschiedenen sozialen Projekte.

Mehr Informationen über aktuelle Veranstaltungen, Projekte und offene Stellen auf

www.freiwillige-tirol.at

Angelika Heim, Tu Was“ Zentrum für Ehrenamt, PDL Gerold Stock, Weidachhof und DGKP Norbert Schletterer organisieren

Abende für pflegende Angehörige in Schwaz, die zu Hause jemanden betreuen und pflegen

Termine

8. April, 13. Mai, 10. Juni, 2. September, 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember 2015
jeweils um 19.30 Uhr
im Altersheim Weidachhof St. Josef
Weidach 4, 6130 Schwaz, 3. Stock

Themen

Einfühlsam kommunizieren
(eigene und fremde Bedürfnisse erkennen)
Entlastungen – für sich selbst sorgen-
erinnern – beschäftigen – entspannen
Demenz und ihre Krankheitszeichen
(verstehen und verstanden werden)

Freiwillige Spenden erbeten
unterstützt von der Dr. Walter Waizer-Stiftung



Veranstaltungskalender

April 2015		
03.04 19.00 Uhr	Karfreitagliturgie	Pfarrkirche Pill
04.04. 21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe	Vomperbach
05.04. 10.00 Uhr	Ostergottesdienst mit Speisenweihe	Pfarrkirche Pill
06.04. 10.00 Uhr	Ostermesse	Pillberg
19.04. 10.00 Uhr	Familienmesse Bataillonsversammlung Schützen	Pfarrkirche Pill
Mai 2015		
02.05 20.15 Uhr	Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Pill	Neue Mittel- schule Weer
03.05 10.00 Uhr	Florianifeier	Pfarrkirche Pill
11.05. 19.00 Uhr	Bittgang und Bittmesse	Pillberg
17.05. 10.00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Pill
24.05. 11.00 Uhr	Pfingstkonzert	Dorfplatz Pill
30.05. 10.00 Uhr	Firmung mit Bischof Manfred Scheuer	Vomperbach
31.05. 11.00 Uhr	Seilziehen Knospenverein Pillberg	Vereinshaus Pill
Juni 2015		
03.06. 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Seniorenbund Pill	Gasthof Klausen
04.06. 09.00 Uhr	Fronleichnamspzession anschl. Konzert BMK	Pfarrkirche Dorfplatz Pill
07.06. 11.00 Uhr	Ersatztermin Seilziehen Knospenverein Pillberg	Vereinshaus Pill
08.06. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Dr. Hechenblaickner	Gemeindeamt Pill
13.06. 13.00 Uhr	Piller Kinder Spiel- und Sportfest	Vereinshaus Pill
21.06. 10.00 Uhr	60 Jahr Jubiläum LJ/JB Pill/Pillberg	Pfarrkirche Dorfplatz Pill
25.06. 20.15 Uhr	Abendkonzert der Bundesmusikkapelle Pill	Dorfplatz Pill
26.06. 16.00 Uhr	Abschlusskonzert Kinderchor	Pfarrkirche Dorfplatz Pill
27.06. 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Christian Hauser und Ing. Peter Pichler	Galerie im Schusterhaus
28.06. 10.00 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche Pill

Benefizausstellung zugunsten unseres Gesundheits- & Sozialsprengels

50 Acrylbilder von Erwin Eberharter à 100,00



E. Eberharter „Bergsee“ 90x60 Acryl auf Leinwand
Foto: Oswald Arnold

VERNISSAGE

Samstag, 18. April 2015

19.00 Uhr

Pfarrzentrum Weer

Begrüßung

Bgm. Mag. Markus Zijerveld

musikalische Umrahmung

Jugendchor TOHUWAOHU Ltg. Angelika Kerber

Ehrenschutz

die Bürgermeister der Sprengelgemeinden

- Obmann Hubert Hußl/Terfens
- Ing. Hansjörg Gartlacher/Kolsass
- Alfred Oberdanner/Kolsassberg
- Ferdinand Angerer/Weerberg
- Ing. Hannes Fender/Pill
- Mag. Markus Zijerveld/Weer

Im Anschluss lädt die Gemeinde Weer zu einem kleinen Büffet ein.

Die Bilder können ab 18.30 Uhr besichtigt werden, der Verkauf beginnt nach der offiziellen Eröffnung. Die gekauften Bilder können sofort mitgenommen werden.

Der gesamte Verkaufserlös kommt unserem

Gesundheits- und Sozialsprengel zugute.

Der weitere Verkauf der restlichen Bilder erfolgt am Sonntag, 19.4. von 9.45 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch

Bürgermeister Ing. Hannes Fender

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe **1. Juni 2015**

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · FaxDW: 8

E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill-tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender

Fotos*: Chronik Pill * wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG
Schwaz · 05242/62965 · einszweidreidruck.at